



KUNDMACHUNG

Der Gemeinderat der Gemeinde Wängle hat in der Sitzung am 29.06.2020 folgende Punkte beraten und beschlossen:

(1) Beratung und Beschlussfassung über eingelangte Stellungnahme betreffend Änderung Flächenwidmungsplan im Bereich der Grundstücke 1848, 1849 und 1850, KG Wängle:

Diesbezüglich ist eine Stellungnahme eingelangt. Folgende Punkte werden eingewandt:

- a) Die Stellungnahme des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abteilung Agrarwirtschaft, vom 16.12.2019 ist unrichtig/unvollständig und muss neu eingeholt werden.
- b) Prüfung ob bereits genug bestehenden Stellplätze für Tiere vorhanden sind.
- c) Prüfung der Wirtschaftlichkeit.
- d) Prüfung ob ein Nutzungskonflikt nach § 27 Abs. 2 lit. c TROG besteht.
*[...] (2) Ziele der örtlichen Raumordnung sind insbesondere:
die weitestmögliche Vermeidung von Nutzungskonflikten und wechselseitigen Beeinträchtigungen beim Zusammentreffen verschiedener Widmungen, insbesondere auch unter Bedachtnahme auf die Standorte von Seveso-Betrieben und die für die Ansiedlung oder Erweiterung solcher Betriebe vorgesehenen Standorte, [...]*
- e) Antrag Erstellung eines Gutachtens zur Ermittlung der Lärm- und Geruchsbelästigungen sowie der Erschütterungen und sonstigen Einwirkungen durch die geplanten Erweiterungen des Hofes.
- f) Das Verhältnis zwischen bisheriger Geruchsbelästigung sowie bisheriger Lärmbelästigung und der zu erwartenden Erhöhung dieser Belästigung ist festzustellen.
- g) Anforderung eines brandschutztechnischen Gutachtens.
- h) Prüfung des Eingriffes in die bisherige dörfliche Struktur (Ortsbild).
- i) Alternativstandortprüfung.
- j) Die Zusage über den Neubau eines Pferdestalls ist Voraussetzung für eine Flächenwidmung.
- k) Prüfung aus meteorologischer Sicht, über die Verfrachtung von Gerüchen und Feinstaub sowie sonstigen Stoffen in Richtung der anliegenden Häuser.
- l) Aus medizinischer Sicht ist zu klären, ob die geplanten Bauten für die Anrainer negative Auswirkungen haben.

Der Stellungnahme wurde nicht stattgegeben

Abstimmungsergebnis: 10 dafür / 1 dagegen / 0 Stimmenthaltung(en)

Anmerkung zum Abstimmungsergebnis:

Der BGM war der Ansicht, dass Teile dieser Stellungnahme nachbesserungswürdig sind und stimmte dadurch

dagegen.

(2) Beratung und Beschlussfassung über eingelangte Stellungnahme betreffend Bebauungsplan im Bereich der Grundstücke 1848, 1849 und 1850, KG Wängle:

Diesbezüglich ist eine Stellungnahme eingelangt. Folgender Punkt wird eingewandt:

Der Bebauungsplan soll aufgehoben und neu beschlossen werden:

2) Baufluchtlinie 5,0m. Die Baufluchtlinie wird mit 5,0 m Abstand zur Straßenfluchtlinie festgelegt.

Der Gemeinderat hat diesen Fehler als geringfügigen Tippfehler anerkannt somit wurde der Stellungnahme nicht stattgegeben.

Abstimmungsergebnis: 10 dafür / 1 dagegen / 0 Stimmenthaltung(en)

Anmerkung zum Abstimmungsergebnis:

Der BGM war der Ansicht, dass die Stellungnahme gerechtfertigt ist und stimmte dadurch dagegen.

(3) Beratung und Beschlussfassung über eine Unterschreitung des Mindestabstandes von Einfriedungen im Bauvorhaben Dr. Till von < 50cm zur Gemeindegrenze:

Der Gemeinderat hat beschlossen aufgrund des bereits bestehenden Abstandes zur Gemeindestraße von ca. 80 cm den Mindestabstandsbereich in diesem Fall von 50 cm auf 30 cm zu reduzieren.

Abstimmungsergebnis: 11 dafür / 0 dagegen / 0 Stimmenthaltung(en)

Der Bürgermeister



Ing. Christian Müller

Angeschlagen am:	30.06.2020
-------------------------	------------

Abgenommen am:	16.07.2020
-----------------------	------------